

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 20.12.2012

Neue Fußgängerbrücke zwischen Minsleben – Silstedt freigegeben

nach nur drei Monaten Bauzeit wurde heute die neue Fußgängerbrücke zwischen Minsleben und Silstedt freigegeben.

Die Brücke ersetzt ein altes Wehr (an der „Neuen Mühle“), das im Rahmen der Bauarbeiten zurückgebaut werden konnte.

Neben der neuen Brücke, die nun für Spaziergänger wieder zur Verfügung steht, wurde damit auch ein Beitrag zur Renaturierung der Holtemme

geleistet. Oberbürgermeister Peter Gaffert gab die Brücke gemeinsam mit den Ortsbürgermeistern von Minsleben, Knut Festerling, und von Silstedt, Karl-Heinz Mänz,

für den Verkehr frei. Die Brücke mit einer Gesamtlänge von 12,5 m konnte gemeinsam mit dem Ausbau des zuführenden landwirtschaftlichen Weges (ca. 250m) durch das Förderprogramm LEADER realisiert werden.

Die Gesamtkosten von 215.000€ wurden zu ca. 65% gefördert.

Oberbürgermeister Peter Gaffert erinnerte bei der Eröffnung an die zum Teil kontroversen Diskussionen zum Neubau der Brücke: „Letztlich haben uns eine starke Bürgerinitiative und der Ortsbürgermeister davon überzeugt, dass diese Brücke notwendig ist. Jetzt wünsche ich mir, dass viele Bürgerinnen und Bürger sie aktiv nutzen“, so Peter Gaffert. Karl-Heinz Mänz dankte der Verwaltung und den beteiligten Bauunternehmen für die schnelle Bauzeit, von „nur drei Monaten“.

Die Brücke liegt direkt am Holtemmeradweg, der von Wernigerode nach Halberstadt führt und bietet somit auch den Radfahrern die Möglichkeit einen „Abstecher“ nach Minsleben zu machen.

BU:

Panorama: Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren bei der Brückenübergabe in Silstedt mit dabei.

Eröffnung: v.l.n.r. Ortsbürgermeister Knut Festerling (Minsleben), Oberbürgermeister Peter Gaffert, Ortsbürgermeister Karl-Heinz Mänz (Silstedt), der Geschäftsführer der bauausführenden Firma RST Ingenieurbau Thale, Ullrich Borrmann und Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht gaben die neue Brücke für den Fußgängerverkehr frei.

Brücke_Weg: Zusätzlich zur Brücke konnten über das LEADER-Förderprogramm auch 250 Meter landwirtschaftlicher Weg ausgebaut werden.

Bild ©:Stadt Wernigerode